

Aktuelle Ausschreibungen und Veranstaltungen

Gemeinsamer Newsletter von Forschungsservice, International Office, Transferbüro und ZLI
vom 15. Oktober 2024

Interne Ausschreibung

Flexibler Fonds Nachwuchs: Termin offen für alle Initiativen (IFF 2024-2028)

Im „Flexiblen Fonds Nachwuchs“ können Promovierende und Postdocs im Rahmen ihres Qualifizierungsprojekts unterstützt werden. Ebenso förderbar sind Vorhaben, die dem Zweck dienen, die eigene Forschungskarriere und Profilentwicklung gezielt voranzutreiben.

Nächste Antragsfrist: **11. November 2024**

Weitere Informationen: <https://e.feu.de/iff>

Externe Ausschreibungen

1. Digitale Zwillinge und Datenmodelle für vollständig optische Hochgeschwindigkeitsnetze (BMBF)

Gefördert werden **deutsch-japanische Verbundprojekte**, die Schlüsseltechnologien zukünftiger vollständig optischer Übertragungsnetze erforschen. In den Vorhaben müssen Bereiche mit Innovationspotenzialen adressiert werden, beispielsweise:

- Neue Architekturen für Digitale Zwillinge und deren Nutzung für das Netzmanagement.
- Innovative Plattformen für den sicheren Austausch und die Verarbeitung von Zustandsdaten der physikalischen Netzebene.
- Innovative Datenmodelle für vollständig optische Netze, welche die Übertragungstrecke, Netzknoten und Endgeräte berücksichtigen.
- Neue Technologien und Werkzeuge zur Optimierung und Analyse der optischen Netze in Bezug auf Übertragungskapazität und Resilienz.

Einreichungsfrist Projektskizzen: **15. November 2024**

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2024/10/2024-10-04-bekanntmachung-kommunikationssysteme.html>

[Ansprechpersonen im Forschungsservice für Fakultäten und CATALPA](#)

2. Deutsch-italienische Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften 2024 (DFG)

Die Villa Vigoni hat ein Veranstaltungsprogramm für das Jahr 2026 ausgeschrieben, um die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Italien zu fördern. Das Programm soll zudem aktuelle Herausforderungen in den Geistes- und Sozialwissenschaften aus deutscher und italienischer Perspektive vergleichend betrachten. Themen müssen dabei nicht ausschließlich deutsch-italienisch sein. Im Zentrum sollen erneut die Villa-Vigoni-Gespräche stehen. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf maximal 25 Personen begrenzt.

Antragsfrist: **1. Dezember 2024**

Weitere Informationen: <https://www.dfg.de/de/aktuelles/neuigkeiten-themen/info-wissenschaft/2024/ifw-24-85>

[Ansprechpersonen im Forschungsservice für Fakultäten und CATALPA](#)

3. Leonhard Euler-Programm (DAAD)

Die Programmziele sind Studierende und Nachwuchswissenschaftler*innen aller Fächer fachlich und/oder methodisch (weiter-) zu qualifizieren und internationale Bildungs- und Forschungsoperationen auszubauen.

Gefördert werden kombinierte Studien- und Forschungsaufenthalte von Diplom-/Masterstudierenden sowie Promovierenden von Hochschulen aus der Republik Moldau, der Ukraine, Zentralasien (Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan), dem Südkaukasus (Armenien, Aserbaidschan, Georgien) und aus dem Westbalkan (Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien) an der Heimathochschule (sur place) und an der Partnerhochschule in Deutschland zur Realisierung ihrer Diplom-/Master- und Promotions-Abschlussarbeiten.

Antragsschluss: 27.01.2025

Weitere Informationen: [Ausschreibung auf der DAAD-Programmseite](#)

Informationen im International Office: [Desirée Kampmeier](#)

4. SDG-Alumniprojekt: Wissen und Praxis für Entwicklung für Deutschland-Alumni aus Schwellen- und Entwicklungsländern (DAAD)

Gefördert werden Fortbildungsseminare zur fachlichen und beruflichen Fortbildung internationaler Deutschland-Alumni aus Schwellen- und Entwicklungsländern und die Teilnahme am Global Forum for Food and Agriculture und an der Internationalen Grünen Woche (zeitweise) 2026, Berlin

Wer wird gefördert?

- Bildungsausländer aus Schwellen- und Entwicklungsländern (DAC-Ländern), die als Studierende, Graduierte, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler oder Lehrbeauftragte an einer deutschen Hochschule einen Studienabschluss erworben oder mindestens drei Monate an einer deutschen Hochschule / Forschungseinrichtung studiert, geforscht oder gearbeitet haben und die inzwischen i. d. R. wieder im Ausland tätig sind
- Alumni aus DAC-Ländern, die im Rahmen der folgenden Programme ein Stipendium / eine Förderung des DAAD erhalten haben: Surplace-/Drittlandprogramm (SP/DL), Fachzentren Afrika, Hochschulexzellenz in der Entwicklungszusammenarbeit – exceed und SDG-Graduiertenkollegs

Darüber hinausgehende Informationen: www.daad.de/sdg-alumniprojekte

Informationsveranstaltung zur Antragstellung in Förderprogrammen mit WoM:
24.10.2024, 10.00 - 11.30 Uhr (MEZ): Web-Seminar zum Wirkungsorientierten Monitoring (WoM) mit anschließender Fragerunde (Teams).

Anmeldung bis 22.10.24 unter: [LimeSurvey](#)

Antragsschluss: 15.01.2025

Weitere Informationen: [Ausschreibung auf der DAAD-Programmseite](#)

Informationen im International Office: [Desirée Kampmeier](#)

5. Förderung internationaler Gastdozenten zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen (DAAD)

Das Programm zielt darauf ab, die Internationalisierung der deutschen Hochschulen zu fördern und die internationale Dimension in der Lehre zu stärken.

Gefördert werden Gastdozentinnen und Gastdozenten aus allen Ländern und allen Fächern

Antragsschluss: 15.01.2025

Weitere Informationen: [Ausschreibung auf der DAAD-Programmseite](#)

Informationen im International Office: [Desirée Kampmeier](#)

Veranstaltung

Reminder: Viel Lärm um nichts? „FDM – dazu das Ganze!“

Ob als Bestandteil des Förderantrages oder Argument in Diskussionen über Open Science: Forschungsdatenmanagement hat in den letzten Jahren einen enormen Bedeutungszuwachs erfahren. Doch was genau sind die Vorteile? Handelt es sich nur um ein temporäres, aufwändiges und gehyptes Thema oder einen wissenschaftlichen Kulturwandel mit erheblichen Vorteilen für Forschende?

Der Workshop richtet sich an Wissenschaftler*innen, die bislang noch wenig Erfahrungen mit Forschungsdatenmanagement haben oder nach guten Argumenten suchen um im Kolleg*innenkreis Überzeugungsarbeit leisten zu können.

Neben der Vermittlung grundsätzlicher Kenntnisse über Gegenstand, Aufgaben und Werkzeuge von Forschungsdatenmanagement steht ein aktives Erarbeiten der Vorteile eines strukturierten Forschungsdatenmanagements im Fokus.

Termin: 14. November 2024, 10:00 -15:00 Uhr

Ort: Online

Referent*innen: Dr. Sandra Caviola, Florian Hilf

Anmeldefrist: 31.10.2024

Anmeldung: <https://forms.office.com/e/3fF58rbY6U>

Kontakt für Rückfragen
Servicestelle Forschungsdatenmanagement
E-Mail: fdm@fernuni-hagen.de

Fragen beantwortet Ihnen gerne die in der Ausschreibung genannte Ansprechperson bzw. die ausschreibende Institution.

Zu übergreifenden Fragen wenden Sie sich gerne direkt an [Forschungsservice](#), [International Office](#), [Transferbüro](#) oder [ZLI](#)